

Hochschule für Musik und Tanz Köln

Anforderungen in der Eignungsprüfung Bachelor of Music „Orchesterdirigieren“

Vordirigat **Dieses findet in zwei Runden statt, die erste Runde mit Klavieren, die zweite Runde pandemiegemäß mit einem Ensemble.**

J. Haydn	Symphonie Nr. 104 in D-Dur, 1. Satz
J. Brahms	Symphonie Nr. 3 in F-Dur, 3. Satz
W. A. Mozart	Die Zauberflöte, Nr. 14 „Der Hölle Rache“

Klavier L. v. Beethoven 1. Satz einer Klaviersonate
Ein Werk freier Wahl

Klavierauszug (mit eigener Darstellung der Gesangsstimmen)

W. A. Mozart	Le nozze di Figaro (Bärenreiter, ital.) wahlweise Nr. 18, Recitativo ed Aria (Il Conte) oder Nr. 20, Recitativo ed Aria (La Contessa)
C. M. v. Weber	Der Freischütz, Nr. 9, Terzett
G. Puccini	La Bohème, 1. Akt, ab Ziffer 41

Partiturspiel (*prima vista*) alte Schlüssel und transponierende Instrumente

Kurzes Gespräch

Der Studiengang Bachelor of Music Orchesterdirigieren orientiert sich an der klassischen Kapellmeisterausbildung. Deshalb wird beim Klavierspiel besondere Aufmerksamkeit auf den fortgeschrittenen technischen Anspruch, den persönlichen Ausdruckswillen und die Erfassung und Umsetzung des dramatischen Charakters einer Opernszene gelegt.

Das Vordirigat sollte nicht nur die genaue Kenntnis der Partitur widerspiegeln, sondern das unbedingte innere Bedürfnis erkennen lassen, sich dirigentisch auszudrücken.

Studierende mit einem Abschluss in Chordirigieren, Kirchenmusik oder Schulmusik, die innerhalb dieses Studiums bereits mehrere Semester Unterricht in Orchesterdirigieren erhalten haben, können in ein fortgeschrittenes Fachsemester eingestuft werden.

Köln, im Januar 2022

Prof. Alexander Rumpf